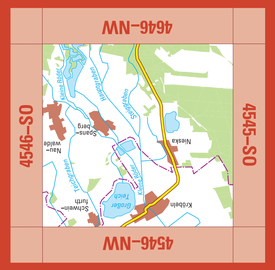
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg



4546–SW Nauwalde

Topographische Karte 1 : 10 000

ATKIS

4546–SW Nauwalde 2009

Blattübersicht

der Topographischen Karte 1 : 10 000 (TK10) in der Bundesrepublik Deutschland (Ausschnitt)

Brandenburg
4544–NO
Bad Belzig
4545–NW
Mittenwalde
4545–NO
Luckenwalde
4546–NW
Bad Liebenwerda
4546–NO
Mühlberg
4547–NW
Elsterwerda
4547–NO
Pflaesse
4544–SO
Belzig
4545–SW
Mittenwalde
4545–SO
Mittenwalde
4546–SW
Nauwalde
4546–SO
Grödel
4547–SW
Grölden
4547–SO
Plessa–Süd
4644–NO
Caputh
4645–NW
Stahnsdorf
4645–NO
Kremmen
4646–NW
Wittenberge
4646–NO
Rühstädt
4647–NW
Zahsdorf
4647–NO
Hirschfeld
4644–SO
Beelitz–Werder
4645–SW
Leibsch–berg
4645–SO
Riesa
4646–SW
Zeithain
4646–SO
Wilkenham
4647–SW
Mein–thening
4647–SO
Wadag am Raschütz
Sachsen

Bearbeitungsgebiet der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

Diese Karte ist ein ATKIS®-Produkt, das aus dem Digitalen Basis-Landschaftsmodell des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystems ATKIS®, einem Gemeinschaftsprojekt der deutschen Landesvermessung, abgeleitet ist. Sie liegt auch im Rasterdateiformat vor. Karten und Rasterdaten können vom Herausgeber bezogen werden.

ATKIS®

Verwaltungsgliederung

Bundesrepublik Deutschland
Land Brandenburg

Landkreis Elbe-Elster Sitz Herzberg (Elster)
1 Stadt Bad Liebenwerda
2 Gem. Röderland

Freistaat Sachsen

Landkreis Meißen Sitz Meißen
3 Gem. Zeithain
4 Gem. Nauwalde
5 Gem. Wülknitz

Herausgeber

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam, Telefon: (03 31) 88 44-1 23
Telefax: (03 31) 88 44-1 26, E-Mail:poststelle@geobasis-bb.de
Internet: http://www.geobasis-bb.de

1. Auflage 2009

Grundaktualität 3/2008 • Einzelne Ergänzungen 5/2009

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 978–3–7490–3076–7

Geodätische Grundlagen

Bezugssystem: Europäisches Terrestrisches Referenzsystem 1989 (ETRS89), entspricht dem Weltweiten Geodätischen System 1984 (WGS84)

Abbildung: Universale Transversale Mercatorabbildung (UTM–Abbildung)

Höhensystem: Höhen in Meter über Höhennull (HN, Pegel Kronstadt)
Höhen über Normalhöhennull (NHN, Pegel Amsterdam)–HN = 0,1 m
Umrechnung von Höhen aus dem ETRS89 / WGS84 in NHN: – 43,0 m

Koordinaten: **UTM – Koordinaten der Zone 33** (bezogen auf ETRS89 / WGS84)

33 70E Ostwert (in km)
5796N Nordwert (in km)

Geographische Koordinaten (bezogen auf ETRS89 / WGS84)

13°04'33,9" Geographische Länge (ö. L. von Greenwich)
52°17'55,0" Geographische Breite

Gauß – Krüger – Koordinaten (bezogen auf Potsdam – Datum)

4574 Rechtswert (in km)
5797 Hochwert (in km)

Zeichenerklärung (Auszug)

Siedlung

POTSDAM — Name einer Stadt
Nuthetal — Name einer Gemeinde
STERN — Name eines Stadtteils
Nudow — Name eines Gemeindeteils
Die Schriftgröße der Ortsnamen richtet sich nach der Einwohnerzahl.
Alte Mühle — volkstümlicher oder sonstiger Siedlungsname

Siedlungsfläche, Fläche funktionaler Prägung
Industrie- und Gewerbefläche
Öffentliche / nicht öffentliche Gebäude
Öffentliches / nicht öffentliches Hochhaus
Kirchen
Kapelle
Krankenhaus / Sanatorium
Polizei / Feuerwehr
Parkhaus / Tiefgarage
Hallenbad
Schutzhütte / Jugendherberge
Gewächshäuser
Schloss, Burg / Ruine
Turm / Aussichtsturm
Kontroll-, Wachturm
Torturm, Stadtturm mit Mauer
Denkmal / Bildstock
Zaun / Stützmauer
Steingrab / Hügelgrab / Opferstein
Friedhof
Grünanlage, Park
Sportanlage mit Spielfeldern
Campingplatz / Freibad
Schießstand

Ver– und Entsorgung

Bergbau in Betrieb / – außer Betrieb
Stollenmundloch / Schachtöffnung / Höhleneingang
Erdöl–/ Erdgas– / Wasserpumpe
Tagebau, Grube, Steinbruch
Torfstich
Förderband / Rohrleitung
Vorratsbehälter / Kran
Umspannwerk und Hochspannungsleitungen mit Mast
Kraftwerk / Heizwerk
Schornstein / Kühlturm
Windmühle / Windkraftanlage
Sendeturm / Radioteleskop
Sendemast / Antenne
Wasserbehälter / Brunnen / Wasserturm
Pumpwerk / Wasserwerk / Wasserrad
Kläranlage / Absetzbecken

Verkehr

Autobahn mit mehr als 4 / mit 4 Fahrstreifen
Autobahn in Bau
Bundesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Landesstraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Kreis–, Gemeindestraße mit / ohne Fahrbahntrennung
Anliegerstraße, Hauptwirtschaftsweg / Wirtschaftsweg
Fußweg, Radweg
Fußgängerzone
Ein– / mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn
Ein– / mehrgleisige nicht elektrifizierte Eisenbahn
Bahnhof mit Anschlussgleis / Haltepunkt
Hauptbahnhof / Güterbahnhof mit Anschlussgleisen
Brücke / Steg
Zugbrücke
Hochstraße
Tunnel
B 10 — Autobahnnummer / Verkehrsknotennummer
E55 — Europastraßen– / Bundesstraßennummer
L78 K6903 — Landesstraßen– / Kreisstraßennummer
Parkplatz / Rastplatz
Eisenbahnbrücke
Straßenbahn mit Haltestelle
S–Bahn mit Station / U–Bahn mit Station
Schwebebahn
Hochbahn
Personenseilbahn
Materialseilbahn
Landeplatz, Sonderlandeplatz, Segelfluggelände / Hubschrauberlandeplatz

Vegetation

Laubwald / Nadelwald
Schneise
Mischwald
Laubholz / Nadelholz
Grünland
Streuobst
Gartenland
Naturdenkmal Laub– / Nadelbaum
Baumreihe
Hecke mit / ohne Wall
Ackerland
Baumschule
Obstbaumplantage
Wein / Hopfen
Brachland
Heide
Moor, Moos
Sumpf, Ried, nasser Boden
Schilf, Röhricht
Sand / Steine, Geröll

Gewässer

Quelle / Strom, Fluss, Bach, Graben, Kanal
Graben, Kanal nicht ständig wasserführend
Fließrichtungspfeil und Buhnen
Wehr und Stromschnellen
Wasserlauf verrohrt, unterirdisch
Wasserfälle
Staudamm — 23,4 Wasserspiegelhöhe; 17,7 Tiefster Punkt im See
HAVEL Nuthe — schiffbare / nicht schiffbare Gewässer
Ufermauer, Kaimauer
Mole
Anlegestelle
Auto– / Personenfähre
Leuchtturm / Leuchtfeuer / Bake
Schiffshebewerk
Schleusenkammer / Stauschleuse
Sicherheitstor / Durchlass (Düker)

Relief

Höhenlinien im Flachland
Zählinie 20 m
Hauptlinie 5 m
Hilfslinie 1 m
Hilfslinie 0,5 m
Kessel, Senke
positive / negative Bodenformen
Böschungshöhe bis 6 m
Böschungshöhe 6 bis 12 m
Böschungshöhe 12 bis 18 m
Böschungshöhe 18 bis 24 m
befahrbarer / nicht befahrbarer Damm, Wall, Deich
• 39,5 Höhenpunkt mit Höhenangabe
Felsen

Ursprung der Höhenlinien und Böschungen ist die bisherige Ausgabe TK10.

Grenzen

Staatsgrenze mit Grenzübergang
Landesgrenze
Regierungsbezirksgrenze
Landkreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
Gemeindegrenze
NSG — Nationalparkgrenze
Naturschutzgebietsgrenze
Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 m

© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg